



## Jahresbericht des Präsidenten 2020

---

Liebe Sportclubmitglieder

Was für ein Jahr!

Die Begriffe Corona oder Covid-19 werden wohl in keinem Jahresbericht für das Jahr 2020 fehlen. Wie alle anderen Bereiche unserer Gesellschaft hat das Virus auch unser Vereinsleben massiv beeinträchtigt.

Während wir im Januar 2020 noch zuversichtlich in ein neues Sportjahr starteten, waren die Grundlagen der folgenden Pandemie bereits gelegt. Im Verlauf des Jahres mussten wir dann von vielem Abschied nehmen, das bisher ganz selbstverständlich war.

Der Sportbetrieb wurde im März zunächst ganz eingestellt, dann konnten einzelne Sportarten nach Erarbeitung von Corona-Konzepten wieder Sport treiben bevor auf Ende des Jahres wieder jeglicher Sportbetrieb auf Eis gelegt wurde. Auch die Generalversammlung wurde nach mehrmaliger Terminverschiebung schlussendlich am 01.12.2020 zum ersten Mal in der Geschichte des Sportclubs in schriftlicher Form durchgeführt.

Nach anfänglichem Zögern haben wir Ende April schweren Herzens beschlossen, unsere Jubiläumsanlässe anlässlich des 100. Geburtstags unseres Sportclubs abzusagen. Ein richtiger Entscheid wie sich im weiteren Jahresverlauf zeigte. Statt fröhlicher Feiern bleiben uns zumindest eine eindrückliche Festschrift und ein gelungener Film, die unsere 100-jährige Geschichte dokumentieren. Wir sind stolz auf diesen 100. Geburtstag und die vielen Jahre, in denen der Sportclub Novartis einen Beitrag zur Stärkung der Gesundheit der Mitglieder und dem gesellschaftlichen Miteinander erbracht hat.

Weitere Herausforderungen stellten sich als Beat Schybli am 23.06.2020 seinen sofortigen Rücktritt als Präsident des Novartis Sportclubs bekannt gab und eine Lösung für die Führung des Clubs gefunden werden musste. Da auch der Vizepräsident Pius Wicki seinen Rückzug aus dem Vorstand für 2020 und Kassier Christoph Zingg seinen Rückzug aus dem Vorstand für die GV 2021 definitiv festgelegt hatten, waren auch für diese Ämter Lösungen gefragt.

Mittlerweile wurde die Nachfolge für die Funktionen des Präsidenten und des Kassiers geklärt, noch offen ist die Besetzung der Funktion des Vizepräsidenten / der Vizepräsidentin.

Sehr belastend und zeitaufwendig waren die Differenzen mit einem Mitglied des Clubs, die sich zunächst aus Aspekten der Erarbeitung des Finanzkonzepts ergaben, sich auf Einrichtung und Betrieb der Geschäftsstelle ausdehnten und in diversen Anträgen des Mitglieds sowie Stellungnahmen des Vorstands zu dessen Anträgen zur GV 2020 resultierten. Die im letzten eingereichten Antrag durch das Mitglied erhobenen Vorwürfe waren in der bisher von mir begleiteten Geschichte des Sportclubs Novartis einmalig und sind als Form der Auseinandersetzung nicht angebracht. Diese Vorwürfe werden von uns nicht akzeptiert und wurden strikt zurückgewiesen.

Erfreulich verlaufen sind Gespräche mit der Firma Novartis im August 2020. Neben Unterhalt und Pflege der Sportanlagen, Gebäuden und Infrastruktur auf der Sportanlage Hüningen ist die Novartis weiterhin bereit, den laufenden Betrieb des Sportclub Novartis finanziell zu unterstützen, allerdings nicht ganz auf dem bisherigen Niveau. Es wird erwartet, dass wir einen verstärkten Beitrag zur Deckung der Betriebskosten leisten.

Wir freuen uns über die weitergeführte Unterstützung unseres Sportclubs durch Novartis, bedanken uns dafür und werden mit der Firma einen engen Kontakt zur Abstimmung der Aktivitäten des Sportclubs pflegen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen, die mich während der ersten Monate meiner neuen Amtszeit dabei unterstützt haben, den Sportclub am Laufen zu halten.

## Rückblick auf einzelne Themen 2020:

### 100 Jahre Firmensport bei Novartis



Für die Sportclubs der Novartis waren die Vorbereitungen zu den Feierlichkeiten zu 100 Jahre Firmensport bei Novartis auf der Zielgerade, als uns ein Virus aufzeigte wie fragil doch unser gewohntes Leben sein kann und wie schnell sich Rahmenbedingungen verändern können.

Mit großem Bedauern mussten wir die beiden Jubiläumsanlässe mit Publikumsverkehr, den Festakt vom 21. August 2020 und den Jubiläumssporttag vom 22. August 2020 absagen. Gerne hätten wir mit unseren Gästen und Mitgliedern 100 Jahre Firmensport bei Novartis gefeiert.

Ganz umsonst war die im Lauf von 5 Jahren geleistete Arbeit aber nicht. Die Festschrift, die den Verlauf der 100jährigen Firmensportgeschichte eindrücklich dokumentiert, wurde herausgegeben und an die 3'000 Mitglieder des Sportclubs Novartis, des Tennisclubs Novartis Basel, des Berg&Skiclubs Novartis und des Sportclubs Novartis Stein sowie an die zu den Festanlässen geladenen Gäste verteilt.

Link zur Festschrift: [https://www.novartis-sport.ch/phocadownload/GEN/100/100\\_Jahre\\_Firmensport\\_A4\\_FINAL\\_PDF\\_Version\\_300\\_Maximal.pdf](https://www.novartis-sport.ch/phocadownload/GEN/100/100_Jahre_Firmensport_A4_FINAL_PDF_Version_300_Maximal.pdf)

Auch der Jubiläumsfilm wurde produziert und ist ein gelungener Streifzug durch die Geschichte des Firmensports bei Novartis.

Link zum Film: <https://youtu.be/SXXba8TRTbY>

### GV 2020

Aufgrund der nach wie vor angespannten Corona-Situation und auch unter Berücksichtigung der Tatsache, dass viele unserer Mitglieder der Gruppe angehören, welche bei Erkrankung durch das Corona-Virus am meisten gefährdet ist, hat der Vorstand am 31. August 2020 beschlossen, die Generalversammlung für das Vereinsjahr 2019 schriftlich mit Termin vom 01. Dezember 2020 durchzuführen.

Mit seinem Beschluss vom 16. März 2020 hatte der Bundesrat eine Verordnung erlassen, welche dies ungeachtet der bestehenden Statuten ermöglichte. Vieles war neu bei der gewählten Form der schriftlichen Durchführung der Generalversammlung. Abläufe mussten definiert und spezifische Abstimmungsdokumente erstellt werden.

Auch bedingt durch die umfangreichen Anträge mussten fast 20'000 Dokumente gedruckt, gefaltet, verpackt und verschickt werden. Dies alles unter Corona-Bedingungen, so dass sich die Vorstandsmitglieder an mehreren Tagen mit Schutzmasken und unter Einhaltung des entsprechenden Abstands versammelten und mit einer menschliche Verpackungskette die Fertigstellung der Versanddokumente übernahmen.



Die Auswertung der Abstimmung wurde von den gewählten Revisoren, Peter Bürgin, Ralph Ortscheit und Peter Kopp durchgeführt. Die Resultate wurden im Dezember 2020 auf der Webseite des Sportclubs bekanntgeben und im Januar 2021 per Postversand an die Mitglieder übermittelt.

## Corona

Corona war das dominierende Thema in 2020. Die Auswirkungen auf die geplanten Anlässe zur Feier unseres 100-jährigen Jubiläums habe ich bereits erwähnt, aber auch sonst war das Virus omnipräsent.

Der Sportbetrieb war unmittelbar betroffen. Nach anfänglichen Stopps, konnten einzelne Sektionen ihren Sportlern, so gut dies unter Einhaltung der Auflagen wieder möglich war, ein Sportangebot bieten. Dazu waren Corona-Konzepte zu erstellen, die Verhaltensweisen und Abläufe genau festlegten, zudem waren Corona-Verantwortliche zu benennen. Nicht einfacher machte es den Sektionen, die auf der Sportanlage Hüningen ihren Sport betreiben, die Tatsache, dass hier die Vorschriften von Frankreich gültig waren und befolgt werden mussten. Infolge Corona waren teilweise die Garderoben sowie Duschanlagen geschlossen. Ideen und Einsatz waren gefragt. Die Yoga-Sektion zum Beispiel stellte ihre Klassen auf virtuelle Basis um, was sich als so erfolgreich erwies, dass die Termine zeitweilig von 3 auf 10 Klassen erhöht wurden.

Auch der Betrieb des Clubrestaurants war stark betroffen und zeitweise vollständig eingestellt. Ein geselliges Zusammensein nach einem Training oder einem Match war so nicht mehr möglich. Mitte November wurde das Clubrestaurant dann seitens Novartis geschlossen. Ein neues Betriebskonzept für das Sportclubrestaurant soll durch NBS-REFS ausgearbeitet werden, unter anderem mit dem Ziel, die Auslastung des Restaurants zu erhöhen. Wir haben unsere Bedürfnisse dazu an Novartis abgegeben. Es ist beabsichtigt, das Sportclubrestaurant wieder zu eröffnen, dann mit einem neuen Betreiber. Das Datum der Wiedereröffnung orientiert sich am weiteren Verlauf der Covid-19 Pandemie und dabei daran, wann wieder eine angemessene Auslastung für das Sportclubrestaurant erwartet werden kann.

Neue Erfahrungen auch bei der Durchführung von Vorstandssitzungen. Diese wurden entweder virtuell abgehalten oder bei Sitzungen in Präsenz unter Beachtung der entsprechenden Vorschriften. Abstände von 2m zum nächsten Teilnehmer, Desinfektion und Maskenpflicht waren doch sehr gewöhnungsbedürftig und auch nicht immer ganz einfach zu handhaben. Sitzungen des erweiterten Vorstands (Vorstand und Sektionsleiter) konnten wegen Teilnehmerzahl und nicht freigegebenen Sitzungsräumlichkeiten nicht durchgeführt werden.

Aufgrund der besonderen Lage erteilte der Vorstand des Sportclub Novartis den Sektionen als Ausnahme die Bewilligung, für das Jahr 2020 keine Sektionsversammlungen durchzuführen.

Die generelle Reduktion der sozialen Kontakte war einschneidend und auch für die Führung des Clubs beeinträchtigend. Hoffen wir auf eine laufende Verbesserung in 2021.

## Personalien

Es ist sehr erfreulich, dass wir 2 neue Mitglieder für den Vorstand gewinnen konnten und sich 2 neue Sektionsleiter bereit erklärten, das Amt von ihren Vorgängern zu übernehmen. Auch im Sportclub Novartis zeigt sich, dass es zunehmend schwieriger wird, Mitglieder zu finden, die sich neben der reinen Ausübung ihres Sports noch für die Übernahme von Funktionen im Verein zur Verfügung stellen. Diese zurückgegangene Bereitschaft, sich für den Verein zu engagieren hat sich auch bei den Vorbereitungen der Anlässe zu 100 Jahre Firmensport bei Novartis gezeigt. Umso grösser mein Dank an alle, die sich für den Sportclub engagieren.

Im Jahr 2020 gab es folgende Veränderungen:

### **Sektionen**

**Roman Schönbacher** hat die Leitung der **Sektion Faustball** vom bisherigen Sektionsleiter **Markus Stücklin** übernommen, der die Sektion seit 2002 mit großem Engagement geleitet hatte. Als Anerkennung für seinen großen Einsatz wurde Markus im Jahr 2018 zum Ehrenmitglied ernannt.

**Sonja Lederhilger** hat die **Sektion Laufsport** als neue Leiterin vom bisherigen Sektionsleiter **Hugo Barbosa** übernommen.

**Markus Gaugler** gibt seine Funktion als Sektionsleiter Herrenbasketball auf Ende 2020 ab, nachdem er diese über mehr als 20 Jahre mit großen Engagement ausgeübt hat. Als Anerkennung für seinen großen Einsatz wurde Markus im Jahr 2019 zum Ehrenmitglied ernannt.

Ich bedanke mich bei Markus, Markus und Hugo für ihre große Unterstützung unseres Sportclubs und wünsche den dreien alles Gute, Glück und Gesundheit für ihre Zukunft. Sonja und Roman wünsche ich viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Verantwortung.

### **Vorstand**

Wahl zum Präsidenten

Nach dem Rücktritt von **Beat Schybli** als Präsident des Novartis Sportclubs am 23.06.2020 hat **Jörg Benner** im Sinne einer Übergangslösung die Führung des Vereins übernommen. Dies zunächst kommissarisch ab dem 10.7.2020 für die Zeit bis zur GV 2020. An der schriftlich durchgeführten GV vom 01.02.2020 wurde er von den Mitgliedern zum Präsidenten gewählt.

Jörg Benner war bereits von 2002 bis 2009 Präsident des Sportclub Novartis Rosental sowie von 2009 bis 2014 Präsident des Sportclub Novartis. In den letzten 4 Jahren war er als OK Präsident der 100-Jahr-Feierlichkeiten tätig.

Wahl zur Beisitzerin/ zum Beisitzer

An der schriftlich durchgeführten GV vom 01.02.2020 haben die Mitglieder als neue Mitglieder des Vorstands **Sophie Rimelin** zur Besitzerin und **Jörg Rudolf** zum Beisitzer gewählt.

Sophie Rimelin hat bereits an der Gründung der Yoga-Sektion mitgewirkt und dabei die Funktion der stellvertretenden Sektionsleiterin übernommen.

Jörg Rudolf ist seit 1980 Mitglied des Sportclub Novartis, und war in den 40 Jahren seiner Mitgliedschaft bei vielen Erfolgen der Sektion Fussball beteiligt. Er wird sich den Mitgliedern an der Generalversammlung im Jahr 2021 für das Amt des Kassiers des Sportclubs Novartis zur Wahl zu stellen und dieses dann von Christoph Zingg übernehmen.

## Zurückgetretene Vorstandsmitglieder

Vizepräsident **Pius Wicki** ist nach vielen Jahren der Vorstandstätigkeit, in denen er unter anderem das Amt des Präsidenten des Sportclubs Novartis St. Johann von 2005-2009 und seit der Fusion der Sportclubs im Jahr 2009 das Amt des Vizepräsidenten des Sportclub Novartis bekleidet hat, aus dem Vorstand ausgetreten.

**Viktor Käppeli**, seit der Fusion der Sportclubs im Jahr 2009 als Vertreter der Sektion Schach im Vorstand des Sportclub Novartis aktiv, ist von seinem Amt zurückzutreten. In früheren Jahren war er seit 1971 in der Vorstandschaft des Schachclub Novartis und des Schachclub Sandoz aktiv, dessen Präsident er von 1981-1990 war.

Als Anerkennung für Ihren großen Einsatz wurden beide (Pius 2009, Viktor 1990) zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Ich bedanke mich herzlich bei Pius und Viktor für ihr langjähriges und außerordentliches Engagement für den Firmensport bei Novartis und deren Vorgängerfirmen und wünsche beiden alles Gute, Glück und Gesundheit für ihre weiteren Lebensjahre.

## Vorstand des Sportclub Novartis im März des Jubiläumsjahrs 2020



Von links nach rechts:

*Christoph Zingg (Kassier), Susanne Hänni (Öffentlichkeitsarbeit), Florian Edinger (Materialverwalter), Pius Wicki (Vizepräsident), Beat Schybli (Präsident), Markus Zinggrebe (Leiter Geschäftsstelle), Viktor Käppeli (Vertreter Schach), Angela Oberrieder (Sekretariat)*

## Sektionsleiter des Sportclub Novartis im März des Jubiläumsjahrs 2020



*Vorne von links nach rechts:*

*Daniel Hess (Sektionsleiter Kanu/Kajak), Eliane Hoffstetter (Sektionsleiterin Fitness/Gymnastik), Otto Rüedi (Sektionsleiter Kegeln), Lubomir Chalupka (Sektionsleiter Tauchen), Bernhard Erb (Sektionsleiter Schach)*

*Mitte von links nach rechts:*

*Markus Stücklin (Sektion Faustball), Peter Matzinger (Sektionsleiter Männerturnen), Gabriele Persy (Sektion Tischtennis), Walter Heinzelmann (Sektionsleiter Bowling), Gopi Kandasamy (Sektionsleiter Cricket)*

*Hinten von links nach rechts:*

*Jörg Eder (Sektionsleiter Squash), Thomas Gut (Sektionsleiter Handball), Markus Rohner (Sektionsleiter Volleyball), Sonja Lederhilger (Sektionsleiterin Laufsport), Hugo Barbosa (Sektionsleiter Laufsport)*

*Es fehlen:*

*Hans-Jörg Martus (Sektionsleiter Tischtennis), Sophie Volpatti (Sektionsleiterin Yoga), Markus Gaugler (Sektionsleiter Herrenbasketball), David Carcache (Sektionsleiter Unihockey), Claudio Artico (Sektionsleiter Badminton), Heinz Hottinger (Sektionsleiter Fussball)*

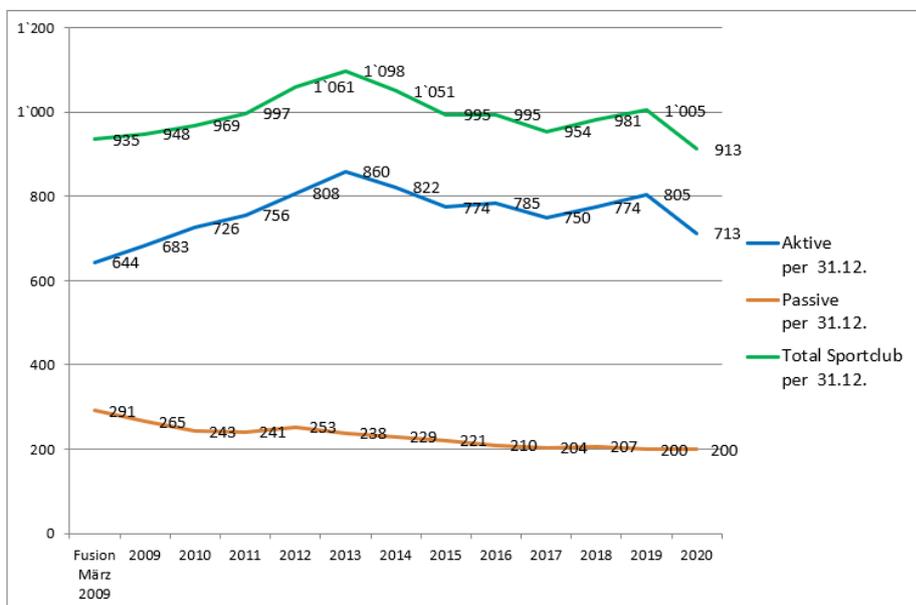
## Mitgliederbestand

Das Jahr 2020 hat dem Sportclub, sicherlich auch bedingt durch die Corona-Pandemie, einen substantiellen Rückgang der Mitgliederzahl beschert.

56 Eintritten standen 148 Austritte gegenüber, so dass der Mitgliederbestand Ende 2020 mit 913 Mitgliedern auf dem niedrigsten Stand seit der Fusion 2009 war. Besonders bedauerlich, dass der Rückgang in der Kategorie der aktiven Mitglieder erfolgte. Hingegen blieb die Zahl der passiven Mitglieder gleich. Eine Auswertung zeigt, dass die Austritte über alle Sektionen erfolgten. Besonders stark betroffen hinsichtlich der Zahl der Austritte waren die Sektionen Fussball (-33), Yoga (-20), Tauchen (-10), Volleyball (-10), Handball (-8) und Herrenbasketball (-7).

Hinsichtlich des prozentualen Rückgangs in Bezug auf die gesamte Anzahl der Sektionsmitglieder waren die Sektionen Herrenbasketball (-44%), Cricket (-30%), Yoga (-32%), Tauchen (-31%) und Laufsport (-31%) an stärksten betroffen. Mit 237 Mutationen war der damit verbundene administrative Aufwand erneut hoch.

	Aktive	Passive	Total Sportclub
Bestand per 31.12.2019	805	200	1'005
Eintritte	56	-	56
Übertritte	-23	23	0
Austritte	-100	-12	-112
Streichungen/Ausschlüsse	-23	-5	-28
Verstorben	-2	-6	-8
<b>Bestand per 31.12.2020</b>	<b>713</b>	<b>200</b>	<b>913</b>



## Todesfälle

Leider mussten wir uns auch im Jahr 2020 von Mitgliedern unseres Sportclubs für immer verabschieden. Es waren dies:

Herr Max	Bachmann	Sektion Schach	81 Jahre
Herr Srbislav	Bojic	Sektion Schach	78 Jahre
Herr Otto	Gerber	Freimitglied/Sektion Faustball	98 Jahre
Herr Fano	Kämpfer	Sektion Fussball	84 Jahre
Herr Hanspeter	Mayer	Freimitglied/Sektion Fussball	86 Jahre
Herr Hans	Müller		100 Jahre
Herr Pierre-Georges	Tamini	Ehrenmitglied/Sektion Tischtennis	81 Jahre
Herr Percy	Tanner	Freimitglied	88 Jahre
Herr Ivan	Vuilliomenet	Ehrenmitglied/Sektion Schach	90 Jahre
Herr Vojislav	Zigic	Sektion Schach	86 Jahre

## Mittelfristige Planung und Ausrichtung

Wie bereits eingangs erwähnt, haben wir die Zusage erhalten, dass die Novartis weiterhin bereit ist, den laufenden Betrieb des Sportclub Novartis finanziell zu unterstützen, allerdings nicht ganz auf dem bisherigen Niveau. Es wird erwartet, dass wir einen verstärkten Beitrag zur Deckung der Betriebskosten leisten.

Wir haben dazu ein Finanzkonzept für den Zeitraum 2021-2025 erstellt und den Mitgliedern an der GV 2020 zur Abstimmung vorgelegt. Das Finanzkonzept beinhaltet Maßnahmen zur Reduktion des Aufwands bzw. Erhöhung der Einnahmen. Diese wurden bereits zur kurzfristigen Umsetzung den Mitgliedern vorgeschlagen, bzw. sind weiter zu analysieren und nach Erfordernis umzusetzen.

Aber nicht nur finanzielle Aspekte sind Bestandteile der mittelfristigen Planung und Ausrichtung des Sportclubs.

Das Sportangebot unseres Clubs ist zu prüfen, gegebenenfalls anzupassen. Dazu werden wir Gespräche mit den Sektionen zur Erörterung der sektionsspezifischen Anforderungen führen.

Auch die zunehmende Schwierigkeit, Vorstandspositionen und Sektionsleitungspositionen ehrenamtlich zu besetzen wird für den zukünftigen Bestand von Sektionen und auch des gesamten Sportclubs eine wesentliche Rolle spielen.

Nun zum für unseren Sportclub wichtigsten Teil des Vereinslebens, nämlich dem Sportbetrieb und den geselligen Anlässen unserer 19 Sektionen Badminton, Bowling, Cricket, Faustball, Fitness-Gymnastik, Fussball, Handball, Herrenbasketball, Kanu/Kajak, Kegeln, Laufsport, Männerturnen-Fitness, Schach, Squash, Tauchen, Tischtennis, Unihockey, Volleyball und Yoga.

## Sportangebot

Die **Sektion Yoga** konnte sich trotz einiger Austritte von Mitgliedern in 2020 etablieren. Geholfen hat dabei sicherlich, dass die Sektionsleitung, die Trainerinnen und auch der Sportclub-Vorstand flexibel auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie reagierten und eine virtuelle Basis für die Durchführung des Yoga-Klassen geschaffen wurde.

Auf Grund des stark zurückgegangenen Interesses wurde beschlossen, die **Sektion Radsport** auf Ende 2020 aufzulösen.

Auch für die **Sektion Herrenbasketball** wird eine Auflösung auf Anfang 2021 erfolgen. Neben einer starken Reduktion der Mitgliederzahl in 2020 hat sich aus den Reihen der Sektionsmitglieder keiner gefunden, der die Funktion des Sektionsleiters von **Markus Gaugler** übernehmen wollte. Markus hat die Sektion über viele Jahre mit Herzblut am Leben gehalten, sein Rückzug bedeutet nun auch das Ende der Sektion.

Damit werden ab 2021 noch 18 Sportarten im Sportclub Novartis angeboten.

## Sportliche Erfolge 2020 - Auswahl

Corona-bedingt fielen auch die sportlichen Erfolgsmeldungen für 2020 eher mager aus:

### Handball

- Damenmannschaft: 2.Rang Wintermeisterschaft

### Schach

- Novartis 1 Nordwestschweizerische Mannschaftsmeisterschaft: 3. Rang

### Volleyball

- Damenteam: Wiederaufstieg in die 3. Liga

## Das Sportjahr aus Sicht der Sektionen

### SEKTIONEN

#### Badminton

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Claudio Artico:

Das Jahr begann wie immer, die Trainings waren gut besucht und bis zu den Faschnachtsferien verlief alles normal. Das erste Training nach den Ferien, anfangs März, war bereits schon weniger besucht. Das Hauptthema im Training war der Corona-Virus, aber niemand konnte sich damals vorstellen, welche Auswirkung dieses Virus auf unseren Alltag haben würde.

Ab Mitte März wurde das Training für 2 Monate komplett eingestellt. Ab Mitte Mai durften wir mit bewilligten Schutzkonzept des schweizerischen Badmintonverband wieder mit Einschränkungen trainieren. Die Einschränkungen waren ein Spieler\*in pro Feld und mit 2 markierten Shuttle um die Kontamination zu vermeiden. Leider ist das Einzelspiel nicht die bevorzugte Disziplin vieler Mitglieder\*innen und so blieben viele dem Training fern.

Nach den Sommerferien beruhigte sich die Situation wieder. Das Training konnte wieder ohne grosse Einschränkungen durchgeführt werden.

Nach den Herbstferien verschärfte sich die Situation etwas und wir durften nur noch mit Maske trainieren. Einige Mitglieder hatten damit grosse Mühe und die Trainingsteilnahme reduzierte sich merklich bis zur nächsten Hallen-Schliessung im Dezember.

Leider hat uns das Virus nicht nur in unseren Trainingsmöglichkeiten eingeschränkt, sondern uns 2 grosser Veranstaltungen beraubt. Im Mai war ein Badmintonturnier in Lausen geplant. Der schweizerische Firmensport-Verband, der Badmintonclub Roche und wir hatten ein Turnier für alle Badmintonsektionen des Firmensport-Verband organisiert. Kurz bevor die Einladungen versenden werden sollten, mussten wir das Turnier absagen. Wir hätten unmöglich für die Gesundheit der Teilnehmer garantieren können. Der zweite grosse Anlass war die 100-jährige Jubiläumsfeier des Sportclub Novartis im Sommer. Die Badmintonsektion hätte in der Tennishalle ein Feld aufgestellt und den Festbesuchern unsere Sportart näherbringen dürfen.

Ich hoffe, die Lage wird sich im Verlauf des nächsten Jahres wieder normalisieren und unsere Mitglieder, durch die lange Trainingsabsenz, nicht auf die Idee kommen die Sektion zu verlassen. Es gibt einige Mitglieder die die Halle seit März nicht mehr betreten haben.

Der Sektions-Vorstand setzt sich zusammen aus dem Sektionsleiter, der KassiererIn Barbara Stalder und der Aktuarin Ursi Scherer-Kestenholz.

## Bowling

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Walter Heinzelmann:

Ein ungewöhnliches und vor allem schwieriges Jahr geht dem Ende entgegen. Ich danke an dieser Stelle dem gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit die einen enormen Mehraufwand wegen der Corona Pandemie mit sich brachte und bringen wird.

Unsere Saison wurde auf den 1.Mai definitiv abgebrochen ohne Wertung der Resultate. Seither wurde vergeblich eine Möglichkeit für die Durchführung einer Delegiertenversammlung gesucht. Diese wäre wichtig da wir uns auf der Suche nach Alternativen für das Bowlingcenter im Gundeli sind. Die Zukunft im Gundeli ist ungewiss da vom Besitzer keine neuen Investitionen (unabhängig von Corona) getätigt werden. Die am 15.Dezember abgeschlossene Umfrage betreffend zukünftigen Spielort tendiert für eine weitere Saison im Gundeli und gleichzeitig Erfahrungen im Stücki Center «sammeln». Das Center in St.Louis ist in unserer Sektion erst an dritter Stelle.

Bestand Mitglieder am 15.12.2020: Aktiv: 28. Passiv: 10

Die Sektionsversammlung hat wegen der Pandemie nicht stattgefunden. Alle Vorstandsmitglieder bleiben ein weiteres Jahr im Amt. (Keine Anträge für einen Wechsel von den Mitgliedern)

Auch dieses Jahr trainierten wir jeweils Montag in 2 Gruppen um 16.30 oder um 18.00 Uhr soweit das Center geöffnet hatte. Tendenziell ist die Beteiligung am Training weiterhin rückläufig.

### Sportliche Zusammenfassung

Vor dem Abbruch nach 15 Runden (6 Runden vor Saisonende) war unsere 1.Mannschaft mit grossem Abstand an erster Stelle und hatte somit einen weiteren Basler Bowling Meistertitel vor Augen. Da die Saison nicht gewertet wird ist alles «Schnee von gestern». Dies gilt für sämtliche Resultate der Saison 19/20.

Clubmeisterschaft: Auch die Clubmeisterschaft fiel der Pandemie zum Opfer.3.2. Bummel: Das gleiche gilt auch für unseren Bummel.

## Cricket

Jahresbericht Sektionsleiter Gopi Kandasamy:

Novartis cricket club (NCC) activities 2020.

- Despite the Corona pandemic, the Novartis cricket club had almost a full-fledged outdoor sporting season this year. We had to start our outdoor session a bit late in June once the sports facilities were reopened. We had protection concepts in place and we had to follow several additional measures to comply with various restrictions in place at different times of the year.
- We became an affiliate member of "Cricket Switzerland" at the start of this year to play in the official cricket league in Switzerland.
- We played around 10 league matches in 2020 out of which a couple of matches were home matches played in Basel (Bachgraben) while most of the matches were played away from home in places like Aargau, Geneva, Olten and Zug.
- We hosted a few friendly matches this summer against teams from Freiburg, Munich, Zug, Olten and Basel.
- We also played friendly matches away from home.
- We participated in a cricket tournament in St Gallen as we did in the past years.
- We had regular outdoor training sessions (Bachgraben), 1-2 sessions almost every week since the start of the outdoor season in June until the end of September.
- We did a family get together on 26Sep20. It was a very special event organized together with many NCC member families with food, fun games, kids events, club discussions etc.
- We are in discussion with other cricket clubs in Basel for the usage of the ground and training facilities. We are also in discussion with the Sportamt about the upgrade of the training facilities.

### Jahresbericht Sektionsleiter Roman Schönbacher:

## Sportclub Novartis, Sektion Faustball Jahresbericht 2020

### **Generell**

Das Jahr 2020 war für uns ebenfalls wegen der ganzen Corona Geschichte ein schwieriges Jahr. Da unsere Sektion hauptsächlich aus älteren Mitgliedern besteht, waren wir extrem stark betroffen, da gerade in diesem Alter der soziale Kontakt untereinander für diese Leute sehr wichtig ist. Dazu kommt, dass in den letzten Jahren der soziale Kontakt bei uns im Training immer mehr als die sportliche Leistung in den Vordergrund gerückt ist. Der gute Zusammenhalt drückt sich durch die gute Teilnahme an unseren beiden Trainings in der Woche aus. Verletzte Personen oder Passivmitglieder beehren uns erfreulicherweise immer wieder als Zuschauer beim Training und/oder beim nachträglichen gemütlichen Zusammensitzen in der «Beiz».

### **Sektionsleiter Wechsel**

Am 5. Februar 2020 habe ich an der Jahresversammlung der Sektion Faustball das Amt als Präsident respektive als Sektionsleiter der Sektion Faustball von Markus Stücklin übernommen. Nach 18 Jahren als Präsident wollte sich Markus Stücklin verständlicherweise nicht mehr zur Verfügung stellen. Da ich seit Jahren Markus in seinen Aufgaben unterstütz habe, wurde ich ohne «Konkurrenz» als Ersatz vorgeschlagen und gewählt.

### **Faustballmeisterschaft**

#### Wintermeisterschaft 2019/2020

Die Wintermeisterschaft konnte gerade noch Anfangs Februar 2020 vor dem Lockdown beendet werden. Da insgesamt (über alle Kategorien!) nur noch 8 Mannschaften an der Faustballmeisterschaft teilnehmen, wurde zuerst eine Art Gruppenphase durchgeführt. In der Rückrunde haben dann die besten vier Mannschaften und die letzten vier Mannschaften nochmals gegeneinander gespielt. Unsere Mannschaft schloss auf dem 3. Rang in der Gruppe der letzten Vier die Meisterschaft ab.

#### Sommermeisterschaft 2020

Eine Sommermeisterschaft wurde zwar vom Verband organisiert, wurde dann aber Corona bedingt abgesagt, da diverse Mannschaften Bedenken hatten unter diesen Bedingungen und Vorgaben zu spielen.

### **Sonstige Aktivitäten über das Jahr**

#### Generell

Am 14. März mussten wir wie allen anderen auf Vorgabe des Bundesrates den Trainingsbetrieb einstellen. Wir wollten aus sozialen Gründen den «Faustballhock» weiterführen, doch hatte sich dies durch die Schliessung der Restaurants schnell erledigt. Aus diesem Grunde konnten wir unserer traditionelles Jass Turnier im April ebenfalls nicht durchführen. Um nicht den Kontakt komplett zu verlieren, habe ich so alle drei Wochen ein Rundemail lanciert und entsprechende Feedbacks erhalten.

#### Wöchentlicher Faustballhock

Am 19. Mai 2020 öffnete unser Stammlokal wieder seine Türen und somit konnten wir unser wöchentlicher Hock wieder aufnehmen. Ich habe klar kommuniziert, dass jedermann auf eigener Verantwortung an diesem Hock teilnimmt und dies eine private und nicht vom SC Novartis organisierter Anlass ist. Die rege Teilnahme zeigte aber auf, dass das Bedürfnis gross war sich wieder zu treffen.

### Sommerprogramm

Trotzdem wir nicht trainieren konnten haben wir wie jedes Jahr während der Trainingspause in den Schulsommerferien ein Sommerprogramm organisiert und durchgeführt. Aus Corona bedingten Gründen musste man sich aber dieses Jahr anmelden, damit der Organisator die Teilnehmeranzahl im Voraus wusste und somit sein Anlass nach den «Corona Vorschriften» organisieren respektive durchführen konnte. Am ersten Mittwoch haben wir das Jass Turnier vom Frühling nachgeholt. An den restlichen fünf mittwochs haben wir Spaziergänge in der Region mit abschliessendem Essen in einem Restaurant durchgeführt. Sämtliche Anlässe wurden extrem gut besucht.

### Wanderwochenende (August 2020)

Wie jedes Jahr führten wir unser Wanderwochenende durch, welches in der Sektion sehr beliebt ist. Mehr als die Treffpunktzeit im Bahnhof SBB Basel wissen die Teilnehmer im Voraus nicht und können so auf der ganzen Hinreise raten wohin es geht. Dieses Jahr war unser Übernachtungsort Visperterminen im Wallis. Samstags, wie sonntags führten wir jeweils Wanderungen in zwei Stärkeklassen durch, damit jedermann entsprechend seiner körperlichen Verfassung an den Wanderungen teilnehmen konnte. Dank dem trockenen Wetter konnten wir die Wanderungen und teilweise die herrliche Aussicht geniessen.

### Faustballtraining

Wie bereits erwähnt haben wir unser Training im März 2020 Corona bedingt eingestellt. Nach Absprache mit dem Trainingsleiter Ende Mai haben wir uns entschlossen, den Trainingsbetrieb erst wieder nach den Sommerferien aufzunehmen. Seither haben wir wieder bis Ende Oktober normal trainiert, wo wir dann leider wieder den Trainingsbetrieb einstellen mussten. Seither führen wir wieder unseren «Faustball Hock» auf eigener Verantwortung und wie im Frühling als privaten Anlass und nicht als von SC Novartis organisierten Anlass weiterhin durch.

### **Sonstiges**

#### Wintermeisterschaft 2020

An der Sitzung des Faustball-Regionalvorstands mit den Sektionsleitern der verschiedenen Sportclubs wurde beschlossen diesen Winter keine Meisterschaft durchzuführen.

#### Jahresessen der Sektion Faustball

Das Jahresessen der Sektion Faustball, welches normalerweise immer Ende Januar stattfindet, wurde auf unbestimmte Zeit verschoben.

#### Mitglieder Mutationen

Auch dieses Jahr konnten wir keinen Zuwachs in Sache Mitgliedschaft erreichen. Erfreulicherweise haben wir auch keinen Austritt zu beklagen.

Leider mussten wir uns aber (Stand Heute) von zwei ehemaligen Mitgliedern verabschieden, welche in diesem Jahr verstorben sind.



Roman Schönbucher  
Sektionsleiter Sektion Faustball

10. Dezember 2020

## **Fitness-Gymnastik**

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiterin Eliane Hoffstetter:

### **Training:**

#### **Schulhaus Vogelsang**

**Montag 12:15 bis 13:00h / Damen + Herren**

**Montag 17:10 bis 18:00h / Damen**

**Dienstag 17:00 bis 18:00h / Herren**

**Donnerstag 16:55 bis 18:00h / Herren**

#### **Berufsfachschulhaus**

**Donnerstag 18:15 bis 19:30h / Damen + Herren**

Das Jahr 2020 war sehr ungewöhnlich für alle Menschen. Im Januar hatten wir, wie immer frisch und fröhlich, mit dem Training begonnen. Die Freude uns alle wieder zu sehen und der Drang, um die angefallenen Kilos wieder zum Schmelzen zu bringen war gross. Doch leider hat das nicht lange gedauert, da uns nach den Fasnachtsferien die Covid-19-Pandemie getroffen hat. Somit konnten wir bis Ende Juni kein Training mehr durchführen.

Nach den Sommerferien, Mitte August, als sich die Corona-Welle ein wenig abgeflacht hatte, konnten wir das Training wieder aufnehmen. Leider war es für die Montags-Gruppe von Bruno nur ein kurzes Comeback, denn am 19. Oktober haben sie sich entschieden das Training wiedereinzustellen, da alle Mitglieder zur Risikogruppe gehören. Am 23. November wurden wiederum verschärfte Covid-19-Massnahmen eingeführt und somit musste das Training allgemein bis Ende Jahr abgesagt werden.

### **Anlässe:**

Leider sind all unsere geselligen Anlässe dem Corona Virus zum Opfer gefallen, was wir natürlich sehr bedauern.

### **Schlusswort:**

Das Jahr 2020 war in vielen Bereichen, sei es im Sport, Geschäft oder Privaten ein aussergewöhnliches Jahr. Ungewissheit und Unregelmässigkeiten haben uns allen zu schaffen gemacht.

Doch freut es mich sehr, dass wir diese unangenehmen Umstände soweit gut aber vor allem GESUND überstanden haben.

Auch hoffe ich, natürlich, dass sich die Situation beruhigen wird und wir im Jahr 2021 wieder ein regelmässiges Training aufnehmen können und dass wir uns wieder wöchentlich treffen, austauschen, lachen und schwitzen können.

## Fussball

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Heinz Hottinger:

Wer hätte gedacht, dass das Coronavirus, welches Anfang Dezember 2019 in China ausbrach, unser Leben im 2020 so einschneidend beeinflussen wird? Wohl keiner von uns.

Beim 1. Lockdown Mitte März wurden sowohl Spiel- wie auch Trainingsbetrieb bis auf Weiteres eingestellt, sodass der NWSFV und der SFFS Ende April die Saison 2019/2020 abgebrochen hatten.

Ab Mai durfte in Kleingruppen von maximal 5 Personen wieder trainiert werden jedoch ohne Körperkontakt. Vorausgesetzt es besteht ein von der Firma bewilligtes Schutzkonzept und die Sektion hat einen Covid-19-Verantwortlichen in seinen Reihen. Doch wie sehen die Bestimmungen auf regionaler Ebene beziehungsweise länderspezifisch aus? Da unsere Sportanlage auf französischem Boden liegt, gelten für uns die französischen Bestimmungen? Dies war auch unserer Firmenleitung nicht bewusst, als sie die Sportanlage Anfang Juni wieder öffnen wollte, dies aber dann auf Ende Juni bewilligte.

Einem „normalen“ Trainingsbetrieb stand also nichts mehr im Wege und so starteten wir voller Zuversicht in die Saison 2020/2021. Als die Vorrunde so richtig Fahrt aufgenommen hatte, stiegen die Corona-Infektionen im Oktober wieder rasant an, sodass der Meisterschaftsbetrieb Ende Oktober unter- aber nicht abgebrochen werden musste. Auch der Trainingsbetrieb wurde wieder verboten.

### **Zusammensetzung des Vorstandes**

Präsident Heinz Hottinger

Vizepräsident Andreas Strub

Kassier José Penela bis Ende 2019, ab 2020 Matthias Wirz

Spiko-Präsident Roland Gehri

### **Trainer im Jahre 2020**

SC Novartis 1 Timo Schönewolf

SC Novartis Senioren 30+ a Sebastian Schlechtriem

SC Novartis Senioren 30+ b Aldo Meishammer

SC Novartis St. Johann 50+ Kurt Frei

SC Novartis Senioren 40+ Markus Zingrebbé

Hobbyfussballer Christian Schmitz

SC Novartis Girls Sébastien Jacquier, Natasha Salles-Bitter

## **Mutationen**

Im 2020 hatten wir folgende Mitgliederzahlen (Stand Ende Dezember 2020):  
246 Aktiv (Vorjahr 275, -29), 56 Passiv (Vorjahr 60, -4)

## **Spielbetrieb**

Meisterschaft 2019 / 2020 Rückrunde

Nach Abbruch der Rückrunde, werden nur die Resultate Ende Herbstrunde 2019 gewertet. Es gibt in allen Serien keine Meister und auch keine Auf- und Absteiger. Da auch die Cupspiele abgesagt wurden, gibt es auch hier keine Cupsieger.

Viele Veranstaltungen, Feiern und Turniere mussten in diesem Jahr abgesagt werden. So fanden weder die Schweizermeisterschaften, Cupfinale noch die Sektionsversammlung und auch die 100-Jahrfeier unseres Sportclubs statt. Die Trainer waren in dieser Zeit indes nicht untätig, organisierten sie doch Lauf- und Techniktrainings oder Pub-Quiz-Runden via Zoom.

Danksagungen: Dank aussprechen möchte ich an dieser Stelle der Firma Novartis, unserer Vereinsleitung, meinen Vorstandskollegen, Trainern, Schiedsrichtern, Platzwartteam und allen Mitgliedern, die unserer Sektion auch in diesem fast „fussballlosen Jahr“ treu geblieben sind!

Das neue Jahr startet wohl so, wie sich das alte verabschieden wird.

Einschränkungen, Maßnahmen, Sicherheitskonzepte werden uns noch längere Zeit begleiten und die Ausübung unseres geliebten Sportes weiterhin einschränken. Hiermit schließe ich meinen Jahresbericht und wünsche uns allen ein frohes, verletzungsfreies 2021

## **Handball**

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Thomas Gut:

Bereits bin ich ein Routinier als Präsident dieser Handballsektion tätig.

Mit meinem Vorstand: Vize Nadia, Kassier Rene und Aktuarin Rolin und Beisitzer Hampe macht es mir Freude, all die Aufgaben eines Präsidenten zu erfüllen.

Ich möchte mich bei den Trainern Silvia Hugenschmidt und Arthur recht herzlich bedanken für ihren unermüdlichen Einsatz zu Wohle der Sektion.

Dank dem Einsatz einzelner Damen konnte das Herrenteam an den Spielen mit kompletter Mannschaft antreten. Es gab keine Sommermeisterschaft 2020 wegen Covid-19.

Dass die Sektion funktionieren kann, benötigt diese folgenden Personen

Silvia Hugenschmidt: Trainerin Damen  
Arthur Ritter: Trainer Herren  
Hampe Kaufmann: Schiedsrichter, Leiter Spielbetrieb SFFS  
Sabine Brotschi: Mannschaftsleiterin Damen  
Mario Pollara: Mannschaftsleiter Herren 1

#### **Der Vorstand wird wie folgt aufgestellt:**

Präsident: Thomas Gut  
Vize-Präsidentin: Nadia Oberholzer  
Kassier: Rene Bell  
Aktuarin: Rolin Weibel  
Beisitzer: Hampe Kaufmann

#### **Sportliche Aktivitäten:**

Die Damen spielten im Winter 2019/20 im SFFS und belegten einen guten 2. Schlussrang.

Leider spielte nur noch 1 Herren-Mannschaft in der Wintermeisterschaft 2019/20 mit und belegte hintere Ränge. Im Cup nahm nur eine Mannschaft teil und schied bereits in der Qualifikation aus.

In der aktuellen Wintermeisterschaft ist nur Novartis1 im Einsatz.

#### **Gesellschaftliche Anlässe:**

Leider fand kein Weihnachtsanlass statt. Die Gründe sind vielfältig und bei jedem Mitglied zu hinterfragen. Hoffen kann man immer.

Der Sommeranlass 2020 fand in Riehen auf der Sarasin Grünanlage statt. Bei herrlichem Wetter und grossen Andrang wurde grilliert, getrunken und gespielt.

#### **Mitgliederstatistik:**

	Aktiv	Passiv	Total
Bestand per 1.1.2019	45	19	64
Bestand per 31.12.2019	41	18	59

#### **Ausblick:**

Ich hoffe, dass bald ein Covid-Impfstoff gefunden wird, damit es wieder normale Trainings und reguläre Meisterschaftsspiele gibt. Wie schon berichtet wünsche ich mir mehr sportlichen Einsatz (Teilnahme) im Training sowie an den Spielen. Auch das Gesellige sollte nicht zu kurz kommen. Zum Schluss ein Danke an alle Mitglieder, welche zu einem guten Gelingen in der Sektion beitragen. Ich wünsche allen eine erfolgreiche und kameradschaftliche Saison.

## Herrenbasketball

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Markus Gaugler:

Ein besonderes Jahr 2020 geht zu Ende. Auch die Sektion Herrenbasketball Novartis ist am Ende, die Auflösung der Sektion ist unumgänglich.

Über alle die Jahre, die ich als Sektionsleiter tätig bin, hatten wir immer wieder „Personalsorgen“. Ein paar Unentwegte haben aber immer dafür gesorgt, dass die Sektion bestehen blieb. Dies scheint jetzt nicht mehr möglich zu sein.

Ich werde meine Basketballkollegen darüber informieren, dass wir, wenn es wegen Covid 19 auch wieder möglich wäre, kein Basketball mehr spielen werden.

## Kanu/Kajak

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Daniel Hess:

Das Jahr 2020 war klar von einem Thema dominiert und dies hat zu einer starken Einschränkung der Sektionsaktivitäten geführt. Anfang Jahr konnten wir noch fünf der geplanten sechs Hallenbadtrainings, inklusive dem Rollenkurs durchführen und waren zwei Mal auf der Wiese und einmal auf dem Rhein unterwegs. Kurz nach unserer Sektions-GV war Paddeln kaum mehr möglich und unser Jahresprogramm wurde zur Makulatur. Im Sommer verbesserte sich die Covid-Situation etwas und eine Gruppe nutzte die Gelegenheit um mit Bernd in der Gegend um Briaçon eine Woche zu paddeln und zu klettern. Im August öffnete endlich der Kanal in Huningue und wir konnten noch 2 Kurse mit der Hilfe von Mathias und seinen Globepaddlers machen. Diese waren gut besucht und auch neben den Kursen wurde der Kanal von unseren Klubmitgliedern zum Trainieren rege benützt.

Wegen Corona war der Kanal in Hunigue lange zu und wir unterstützten deshalb unsere Vereinsmitglieder, die bei Kajakschulen auf freien Gewässern einen Kurs besuchten.

Material:

Wir hatten auch dieses Jahr neun vollständige Kajakausrüstungen (Boot, Paddel, Helm, Weste & Spritzdecke) am Kanal. Das Material wird für die Trainings am Kanal online gebucht, was die gemeinschaftliche Nutzung erheblich vereinfacht. Sandra hat ein paar Abfahrtstraining organisiert. Die Lage unseres neuen Bootshauses auf dem Landauer, nahe am Rhein gelegen, erlaubt das Material ans Wasser zu tragen und erleichtert so das Training auf dem Rhein.

Wir haben auch dieses Jahr unsere Ausrüstung erneuert und ergänzt. Wir danken auch Holger, an dieser Stelle ganz herzlich für die Arbeit als Materialwart!

Auf viel Anklang stiess unser Sommerfest am 15. August in Istein. Vielen Dank Bernd für das Organisieren des Anlasses. Die Weihnachtsfeier mussten wir aber wegen Corona leider ausfallen lassen.

Unsere Homepage wird von Bettina Costa professionell betreut und die Beiträge werden von Sandra Corrigan und Wolfgang Wirt koordiniert und falls nötig redigiert. Auch die Materialreservation läuft über diese Seite und unsere Mailingliste (<mailinglist@kajakclub.ch>) wird rege zum Informationsaustausch gebraucht. Bettina, Sandra und Wolfgang, vielen Dank für eure Arbeit! Unsere Klubkommunikation läuft dank eurer Hilfe sehr gut.

Ich möchte an dieser Stelle auch dem SCN ganz herzlich für seine grosszügige Unterstützung unserer Vereinsaktivitäten danken und Jörg zur Wahl zum Präsidenten gratulieren! Ich wünsche uns allen, dass 2021 besser wird und alle gesund bleiben!

Auf ein gutes, abwechslungsreiches und hoffentlich unfallfreies neues Paddeljahr!

## Kegeln

Jahresbericht Sektionsleiter Otto Rüedi:

Leider fanden dieses Jahr keine Wettkämpfe statt. Darum kann ich auch nicht viel berichten. Anfangs Jahr waren die Kegelbahnen geschlossen. Dafür konnten wir über die Sommerferien trainieren.

Wir können nur hoffen, dass es in 2021 besser wird!

## Laufsport

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Sonja Lederhilger:

Derzeit finden keine Trainings der Sektion Laufsport statt. Aufgrund der Corona Einschränkungen und Gefahren haben alle Mitglieder für sich selbst entschieden einzeln zu trainieren.

Im Jahr 2020 fanden keine Wettläufe mit Teilnahme der Sektion Laufsport statt. Sämtliche geplanten Wettläufe wurden vom Veranstalter abgesagt.

Für 2021 sind aktuell keine Trainings und Wettläufe geplant. Sobald sich die Situation bessert werden wir den Wettlaufbetrieb wiederaufnehmen.

Aufgrund der geringen Anzahl der Mitglieder der Sektion Laufsport können keine differenzierten Trainings durchgeführt werden. Wir sind eine Gruppe von Läufern, die gerne laufen und an Wettbewerben teilnehmen.

## Männerturnen+Fitness

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Peter Matzinger:

Mitgliederbestand: Stand Ende 2020: 15 aktive + 1 passives Mitglied.

Sektionsleiter: Peter Matzinger

Stellvertretung: Heinz Brügger, der zugleich als Vorturner agiert

Vorturner Stv.: Max Scheidegger

Training: 7 bis 9 Mitglieder haben das Training in der BZM-Halle in MuttENZ im Winter 19/20 besucht. Da wir unter den Trainingsteilnehmern keine genügend große Zahl an Fussball-Willigen zusammenbringen, findet anschließend an die Übungen kein internes Match mehr statt. Der Trainingsbetrieb verlief infolge der Pandemie in zwei Wellen und einem Lockdown entsprechend unübersichtlich. Bis Mitte März Hallentraining. Darauf Trainingsunterbruch bis Anfang September unter Auslassung des Open-Sommertrainings auf dem Sportplatz Hünigen. Dank frühzeitiger Erneuerung des BZM- Hallenmietvertrags beim Bauamt Liestal konnten wir bereits auf Anfang September den Turnbetrieb in der Halle und auf der Matte vor dem Gebäude wieder aufnehmen. Mit Beginn der zweiten Pandemie-Welle und angesichts unseres Alters haben wir Ende Oktober den Trainingsbetrieb wieder sistiert und haben zum „Einzel-Hometraining“ gewechselt.

Anlässe: Im Juli haben wir einen Ausflug in der Region MuttENZ/Eggisgraben mit 12 Teilnehmern durchgeführt.

## Schach

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Bernhard Erb:

### **Sektionsorgane:**

Sektionsleiter: Bernhard Erb

Aktuar: Viktor Käppeli

Kassier: Markus Heitzmann

Mannschaftsleiter: - Novartis 1 Jean-Pierre Lenders, - Novartis 2 Bernhard Erb

Senioren-schach: Jörg Frei

Ein ganz besonderer Dank gehört den Mitgliedern des Vorstands, den Mannschaftsleitern und dem Leiter der Schachsenioren für ihren Einsatz für den Club.

### **Sektionsversammlung 6. Februar 2020:**

Die Sektionsversammlung vom 6. Februar wurde von 10 Mitgliedern besucht.

### **Mitglieder:**

In diesem Jahr konnten wir keine Neumitglieder gewinnen.

Mitglieder per Ende 2019: 46, Mitglieder per Ende 2020: 41

### **Corona:**

Bedingt durch die Corona Pandemie erlitt unser Clubleben einen schweren Dämpfer. Ab Mitte März verunmöglichten die Kontaktbeschränkungen das Schachspielen. Alle nationalen und regionalen Wettbewerbe wurden verschoben und dann abgesagt. Ab Mitte 2020 war Schachspielen unter Auflagen wieder möglich. Andererseits sind zwei wesentliche Pfeiler unseres Klublebens „weggebrochen“ die SMM und NMM (beides Mannschaftsmeisterschaften) fanden nicht statt.

Eine weitere Problemzone das Klublokal, der Meetingraum des Restaurants stand uns seit Mitte März nicht mehr zur Verfügung. Ab Ende August wäre das Lokal wieder buchbar gewesen, die Kosten von rund 200 CHF pro Abend waren jedoch mangels Budgets nicht tragbar.

Ein **Corona-Schutzkonzept** für das Schachspielen im Klublokal und im Klubhaus wurde erstellt und von den zuständigen Stellen in Novartis bewilligt aber wegen des zweiten Lockdowns konnten die in Frankreich liegenden Lokalitäten nicht benutzt werden.

Die **Schachsenioren** spielten bis Anfang März weiterhin in der Adullam Stiftung an der Missionsstrasse 20. Seither ist das zur Stiftung gehörenden Restaurant If d'Or für nicht mehr zugänglich.

**Online Schachangebote** werden von mehreren Mitgliedern regelmäßig genutzt. Der Schachclub Novartis hat auf Lichess eine Teamseite: Schachclub Novartis · lichess.org

### **Ergebnisse der NMM 2019/20:**

In dieser Saison spielten wir mit 2 Mannschaften in der NMM

(Nordwestschweizer Mannschaftsmeisterschaft). Dieser Wettkampf blieb von Corona nicht beeinflusst.

Nach dem Abstieg aus der 1. Liga spielte Novartis 1 in der Saison 2019/20 in der zweiten Liga. Mit Siegen gegen Roche, Trümmerfeld und BSG. lag das Team Novartis 1 vor der letzten Runde auf dem zweiten Platz. Dieser Platz hätte zum Aufstieg berechtigt. Wegen der Niederlage gegen Birseck in der letzten Runde gegen Birseck fiel das Team auf den guten 3. Rang zurück.

Novartis 2 spielte auch in dieser Saison in der 3. Liga. Das Team blieb unbesiegt und erreichte dank drei Siegen und einem Unentschieden einen sicheren Platz in der oberen Tabellenhälfte.

### **SMM 2020:**

Wir hatten 2 Teams für die SMM (Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft) angemeldet. Wegen den Kontaktbeschränkungen wurde dieser Wettbewerb abgesagt.

### **Novartis Meisterschaft 2020/Novartis Cup 2020:**

Die Meisterschaft 2020 wurde als vollrundiges Turnier über 7 Runden in Angriff genommen, zwei Runden waren gespielt als der Lockdown uns erwischte. Der Novartis Cup fand nicht statt

### **Nordwestschweizer Seniorenopen 2020 (60 min+30 sec, 5 Runden Schweizer System):**

Das Turnier wird vom Schachclub Novartis mit dem Schachclub Birseck angeboten. Damit wir das Turnier nicht absagen mussten, wurde das Open 2020 auf der Plattform Lichess.org online ausgetragen und wir hatten 39 Teilnehmer. Aus dem Schachclub Novartis haben teilgenommen: Lenders Jean-Pierre (5. Rang, 3,5 Pt), Erb Bernhard (18. Rang, 2.5 Pt), Lehmann Daniel (28. Rang, 2. Pt) und Nozulak Joachim (35. Rang, 1 Pt)

### **Nordwestschweizer Seniorenrapid Turnier 2020 (15 Minuten, 7 Runden Schweizer System):**

Das Turnier wird ebenfalls vom Schachclub Novartis zusammen mit dem Schachclub Birseck angeboten. Corona bedingt wurde das 2020er Turnier auf der Plattform Lichess.org online ausgetragen, mit 12 Teilnehmern. Aus dem Schachclub Novartis haben 3 Teilnehmer teilgenommen: Lenders Jean-Pierre (Fouduroy, 4. Rang, 4.0 Pt), Erb Bernhard (berb, 7. Rang, 3.0 Pt), Lehmann Daniel (danleh 12. Rang, 1.5 Pt)

### **Herbstopen 2020**

Das Turnier des NSV wurde anstelle der NEM (Nordwestschweizer Einzelmeisterschaft) in 3 Kategorien als Open in 7 Runden ausgeschrieben. Aufgrund der epidemiologischen Lage wurde das Turnier auf 5 Runden verkürzt. 5 Spieler des Schachclub Novartis haben teilgenommen. Jean-Pierre Lenders (2. Rang, 4 Pt.), Bernhard Erb (7. Rang, 3.5 Pt), Wolfgang Weber (12. Rang, 3 Pt), Reiner Grabowski (20. Rang, 2 Pt), Urs Affentranger (29. Rang, 1 Pt)

### **Weiterbildung mit Mihajlo Stojanovic, 7 Abende während des Lockdowns**

Die Zeit während des Lockdowns haben wir zur Weiterbildung genutzt und haben über Skype mit GM Mihailo Stojanovic getroffen, der seinerseits in Belgrad blockiert war. Teilgenommen haben Mitglieder des Schachclub Novartis und des befreundeten Schachclub Heitersheim.

Mihajlo hat mit uns verschiedene Themen des Schachspiels behandelt.

## Squash

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Jörg Eder:

Sektionsleiter ist Jörg Eder, Stellvertreter und Kassier ist Georg Rieder. Das wöchentliche Training für Mannschafts- und Hobbyspieler findet wie gehabt jeden Dienstag 19:00 bis 20:30 Uhr im Van-der-Merwe Squashcenter statt. Das Training wird geleitet vom professionellen Squashtrainer Dominique Chiquet und ist offen für Spieler aller Spielstärken.

Leider war der Trainingsbetrieb COVID-19-bedingt im Frühjahr und seit November gar nicht und im Sommer nur eingeschränkt möglich. Zusammen mit unserem Trainer haben wir ein COVID-19 Hygiene- und Schutzkonzept nach den Vorgaben von Swiss Squash erarbeitet und konnten so zumindest zwischen Juni und Oktober den Trainings- und eingeschränkten Spielbetrieb für alle interessierten Spieler aufrechterhalten.

## Tauchen

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Lubomir Chalupka:

Wir haben im Winter 2019/2020 einen PADI Open Water Diver Kurs mit 3 Teilnehmern durchgeführt und den Pool-Teil und den Theorie-Teil erfolgreich abschliessen können. Leider hat uns dann die Pandemie davon abgehalten gemeinsam ans rote Meer zu fahren und die Freiwassertauchgänge durchzuführen. Wir haben im Sommer zweimal mit den Schülern im Bachgrabenpool das Können aufgefrischt. Darüber hinaus haben wir ein Tauchturmevent durchgeführt. Im Winter 2020/2021 wir keine Kurse angeboten.

## Tischtennis

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Hans-Jörg Martus:

In vieler Hinsicht war 2020 ein ungewöhnliches Jahr. Wie viele Bereiche unseres Lebens hat die Covid-19-Pandemie auch unseren Verein und unsere Sektion nicht unberührt gelassen. Hatten wir zu Anfang noch die Hoffnung, mit beschränkten Maßnahmen und einem durchdachten Covid-Konzept einen Trainings- und Spielbetrieb gewährleisten zu können, so zeigt sich angesichts der Fall- und Sterblichkeitszahlen ein anderes Bild.

Aus diesem Grund mussten viele der normalerweise stattfindenden Veranstaltungen wie Turniere oder das Wurstbrötli-Grillfest ausfallen, und die Saison vorzeitig beendet werden. Deshalb wurde auch beschlossen, keinen Basler oder Schweizer Mannschaftsmeister oder auch Cupsieger zu finden, was natürlich schade war, weil unsere Erste mal wieder die Tabelle angeführt hatte. Und auch die momentane Saison ist wieder bis auf Weiteres unterbrochen. Desgleichen waren wir gezwungen, (erweiterte) Vorstandssitzungen oder die Delegiertenversammlung virtuell, also per Videokonferenz oder einfach per E-Mail durchzuführen. Immerhin haben wir diese Instrumente, und ich muss dem erweiterten Vorstand dieser Sektion ein großes Lob aussprechen, wie gut das funktioniert!

Desgleichen haben wir auch auf eine Mitgliederversammlung der Tischtennis-Sektion verzichtet. In Absprache mit dem SCN-Gesamtvorstand und im Einklang mit den Statuten haben wir beschlossen, den Tischtennis-Vorstand kommissarisch bis zum nächsten Jahr im Amt zu lassen und dann wie üblich Dechargen und Neuwahlen im Zuge einer normalen Mitgliederversammlung durchzuführen, wenn das wieder möglich ist.

Im Besonderen möchte ich mich an dieser Stelle bei meinen Vorstandskollegen und den Mannschaftsleitern bedanken, die mit absolut professionellem Engagement mitgeholfen haben, die außergewöhnliche Situation zu managen und hoffentlich in absehbarer Zeit zu bewältigen.

## Unihockey

Jahresbericht Sektionsleiter David Carcache:

Betreffend 2020 Jahresbericht der Sektion Unihockey, habe ich gar nichts zu berichten. Wir haben 3-mal im Januar 2020 trainiert, und mussten dann wegen Corona stoppen. Seitdem haben wir uns nicht mehr getroffen.

Wir werden nun in 2021 sehen ob wir mit Unihockey weitermachen können, oder nicht. Wir kämpfen seit Jahren um Spieler, und diese letzte Zwangspause könnte für die Unihockeysektion fatal sein.

## Volleyball

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Markus Rohner:

### **Prolog**

Das Jahr 2020 war ein sehr spezielles Jahr. Es gab eigentlich nur ein Thema: Corona resp. Covid-19. Es kam im Frühling zu einem Lockdown und Schutzmaskenpflicht. Dies hat im Volleyball zu einem vorzeitigen Saisonabbruch der Meisterschaften 2019/2020 und 2020/2021 und einem zeitweisen Trainingsverbot geführt. Auch auf eine Durchführung der jährlichen GV musste verzichtet werden. Ferner gab es Ende dieses Jahres viele Austritte.

### **Allgemeines**

Die Sektion Volleyball des Sportclub Novartis floriert auch unter den erschwerten Umständen in ihrem 44. Vereinsjahr. Durch Eintritte von 4 neuen Mitgliedern, dem Austritt von 10 Mitgliedern und dem Ausschluss von 3 Mitgliedern hat sich der Mitgliederbestand per 31.12.2020 von 72 auf 63 reduziert. Bei nur gerade 6 Passivmitgliedern haben wir somit 57 Aktivmitglieder.

### **Spielbetrieb**

**Damenteam:** Das Damenteam hat letzte Saison (2019/2020) bis zum Abbruch der Meisterschaft die Tabelle in der 4. Liga ohne Niederlage souverän angeführt und den sofortigen direkten Wiederaufstieg in die 3. Liga geschafft. Gratulation! Der Start in die laufende Saison (2020/2021) verlief mit einem Startsieg hervorragend, ehe auch diese Meisterschaft abgebrochen wurde. Im Schweizer-Cup war das Damenteam gegen den 2. Liga-Meister chancenlos und schied schon in der ersten Runde aus. Zusätzlich konnten sie in der Corona freien Zeit im September ein Trainingsweekend in Sursee durchführen. Die von Matteo Fischer geleiteten Trainings werden weiterhin sehr gut besucht.

**Herrenteam:** Das Herrenteam hat in der vergangenen Meisterschaft 2019/2020 den Ligaerhalt in der 2. Liga vorzeitig geschafft. Beim Start in die laufende Saison (2020/2021) gab es eine Niederlage, ehe diese Meisterschaft abgebrochen wurde. Die von Hugo Spahni geleiteten Trainings werden weiterhin sehr gut besucht.

Nicht zu vergessen ist der Einsatz unserer beiden Schiedsrichter, die mit grossem zeitlichem Aufwand und Engagement einerseits Spiele bis zur Nationalliga B leiten und andererseits für die Schiedsrichterausbildung und -einsätze in der Region zuständig sind.

**Novartis:** Das Novartis-Team spielt jeden Dienstagabend. Der Trainingsbesuch ist gut.

Passwitt: Das zweite Plauschteam spielt jeweils am Donnerstagabend. Leider ist der Besuch dieses Spielabends mit 4 - 10 SpielerInnen etwas dürftig, dafür ist die Intensität umso grösser.

Beach: Während der wärmeren Jahreszeit und nach dem Corona bedingten Lockdown wurden die Beachfelder im St. Jakob rege benutzt. Ein Mixed-Team spielte auch in der Plauschmeisterschaft.

### **Sonstige Aktivitäten**

Trainingsweekend: Das Trainingsweekend wurde dieses Jahr vom 11. - 13. September 2020 in Sursee durchgeführt. Leider konnte sich nur das Damenteam mit 12 SpielerInnen, inkl. Trainer dazu durchringen. Das Damenteam war begeistert von der vorgefundenen Infrastruktur und den Trainingsmöglichkeiten.

GV: Die für den 28. April 2020 angesetzte GV fiel leider Corona bedingt wegen des Lockdowns aus. Eine Verschiebung auf einen späteren Termin war unter Einhaltung der Ankündigungsfristen kaum möglich. Der Vorstand des Sportclub Novartis erteilte dann auch allen Sektionen die Erlaubnis auf die GV 2020 zu verzichten, sofern die Führung der Sektion weiterhin sichergestellt wäre.

Sonstiges: Die üblichen traditionellen Anlässe wie Sommerplausch, Neujahrsturnier, KG-Turnier und Chlaushöck konnten aufgrund der Coronakrise und mangelnder fehlender Organisatoren resp. Lokalitäten nicht durchgeführt werden.

### **Vorstand und andere Aktivitäten**

#### **Vorstand:**

Markus Rohner: Präsident

Lubomir Chalupka: Kommunikation / Webmaster / TK Halle / Materialwart  
(Vizepräsident)

Andrea Käch: Kassier

Ramona Battiston: TK Beach

#### **Trainingsleiter und sonstige Verbandsfunktionen:**

Matteo Fischer: Damenteam

Hugo Spahni: Herrenteam, Schiedsrichter, Leiter der  
Schiedsrichterausbildung in der Region Basel und Präsident  
der Schiedsrichterkommission der Region Basel

## Yoga

Jahresbericht (Sektionsleiterin Sophie Volpatti):

Nach der Gründung des Sektion Yoga im Jahr 2019, hat sich diese in 2020 gut entwickelt. Bedingt durch die Covid-19 Pandemie wurden die Klassen von physischer Präsenz auf virtuelle Basis umgestellt. Diese Art der Durchführung wurde sehr gut aufgenommen, so dass sich auch viele weitere Novartis-Mitarbeiter für eine Teilnahme interessierten.

Mit Unterstützung durch Novartis Energized for Life wurde die Anzahl der Klassen ab Ende März von 3 auf 10 erhöht. Auf Ende 2020 wurde die Anzahl Klassen dann wieder auf 3 reduziert.

## Dank

Um einen Verein lebendig und attraktiv zu halten braucht es Mitglieder, die sich einsetzen und den Club mitgestalten. Allen diesen Personen gilt mein Dank im Namen aller Mitglieder des Novartis Sportclubs.

Bedanken möchte ich mich im Namen aller Sportclubmitglieder bei

- Unseren Sektionsleitern und ihren Vorständen für ihre geleistete Arbeit sowie den vielen Mitgliedern, die Feste, Turniere und Ausflüge organisieren.
- Unseren Firmenvertretern Jorinde Behrens, Vanessa Prein, Gérard Kipfer und Urs Gygax für die finanzielle Unterstützung und die Unterstützung beim Betrieb der Sportanlage.
- Unseren Schiedsrichtern und Trainern.
- Unseren Clubwirten und ihren Mitarbeitern, für die Verpflegung unser Sportler und die stets nette Bedienung.
- Unseren Sportplatzverantwortlichen Marcel Camadini, Pascal Lang, Fabrice Zimmermann, Sebastian Schreiber und deren Helfern für das Instandhalten unserer tollen Sportclubanlagen und die Koordination der Platz- und Garderobenbelegung.
- Unseren aktiven Vertretern im Firmensportverband.
- Und abschließend bei unserem engen Vorstand und bei unserem Ehrenpräsidenten für den ständigen Einsatz!

Vielen Dank für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Ich wünsche allen ein gesundes, verletzungsfreies und erfolgreiches 2021!

Der Präsident  
Jörg Benner

